Heimatschutzbücher

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **35 (1940)**

Heft 1

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gruyère, présentée par M. Henri Næf, dont nous avons l'honneur de publier, dans le présent numéro, un article richement illustré.

Heimatschutzbücher

Soeben erscheint das Heimatbuch *„Alte Bündner Bauweise und Volkskunst"* von Prof. H. Jenny (Kommissionsverlag der Buchdruckerei Bischofberger & Co. in Chur). Das Buch bringt in 200 Abbildungen (darunter 25 in Vierfarbendruck), begleitet von knappen erläuternden Textabschnitten und Legenden, die Früchte vieljähriger Aufnahmearbeiten des Verfassers in Graubündens Tälern und Dörfern, gegliedert in folgende Abschnitte: I. Das alte Bündner Bauernhaus: a) Das Steinhaus, vornehmlich dasjenige mit Sgraffito- oder farbigem Schmuck ausgestattete; b) Das Holzhaus mit seinen Schmuckmotiven und Haussprüchen; c) Eigenartige Kombinationen von Stein- und Holzbau; II. Charakteristische Bündner Dorfbilder; III. Reizvolle Bündner Bergkirchen; IV. Alte Handwerkerkunst (mit Schnitzerei oder Malerei geschmücktes Mobiliar und Gerät, alte handgeschmiedete Fenstergitter, Balkongeländer, Türklopfer, Grabkreuze, alte schöne Grabsteine). Ein besonderer Abschnitt ist den Fassadenmalereien des Davoser Schulmeisters, Hausmalers und Chronisten Hans Ardüser gewidmet, versehen mit einem Lebensabriß dieses originellen Mannes.

Mit zwei Ausnahmen sind sämtliche Abbildungen hergestellt nach Handzeichnungen und Handmalereien des Verfassers. Preis des Buches: Fr. 6.50.

Schweizer Kriegsdokumente 1656—1831. Das Kunstgewerbemuseum der Stadt Zürich bringt, eben zur rechten Zeit, eine kleine Schrift heraus, in der in künstlerisch vollendetem Druck entscheidende Dokumente aus der politischen und militärischen Geschichte unseres Landes veröffentlicht werden. Die broschierte Ausgabe kostet im Buchhandel Fr. 1.70, die gebundene Luxusausgabe Fr. 4.70. Wir möchten unsern Lesern sehr empfehlen, sich diese Urkundensammlung anzuschaffen. Die wechselnden Geschicke unseres Landes treten aus diesen Seiten bildhaft vor unser Auge und lassen uns die Kräfte und Gegenkräfte erkennen, die zu allen Zeiten über Glück und Unglück der Schweiz entschieden haben.

SCHWEIZERISCHE

BANKGESELLSCHAFT

ZÜRICH

Zuverlässige Informationen sind für die Verwaltung von Wertschriften unerläßlich, sonst werden Auslosungen, Kündigungen, Konversionen, Zins- und Dividendentermine nur zu leicht übersehen. Wenn Sie Ihre Wertschriften unserer Bank zur Verwaltung übergeben, verfügen Sie über unseren Nachrichtendienst, dessen Ausbau wir seit langem unsere größte Aufmerksamkeit schenken. Zudem sind Ihre Papiere im Banktresor sicher aufbewahrt.